



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Projekttag am 8. Mai

Krankenpflegeschule ist „rauchfreie Zone“

Düsseldorf, 30. April 2008. Vor zwei Wochen sind Gebäude und Gelände der Kranken- und Kinderkrankenpflegeschule in Kaiserswerth von Schülern und Lehrern zur „rauchfreien Zone“ erklärt worden. Am Donnerstag, 8. Mai, 9 bis 13 Uhr, gibt es einen „Anti-Rauchen-Tag“, bei dem die sozialen und medizinischen Aspekte des Rauchens aufgezeigt werden. Im Rahmen des Projektes für eine „rauchfreie Schule“ hatten sich die Schülerinnen und Schüler der Unter- und Oberstufe umfassend mit dem Thema Rauchen beschäftigt. Die Ergebnisse wollen sie während des „Anti-Rauchen-Tages“ im Erdgeschoss von Haus Elisabeth, Alte Landstraße 161, präsentieren. Die Schulen für Kranken- und Kinderkrankenpflege werden in einer ökumenischen Kooperationsgemeinschaft geführt. Beteiligt sind das Evangelische Krankenhaus Düsseldorf, die Sana Kliniken Düsseldorf, das Evangelische Bethesda-Johanniter-Klinikum Duisburg und die Kaiserswerther Diakonie.

Hinweis für die Redaktionen: Zur Berichterstattung sind Sie herzlich eingeladen.

Rückfragen bitte an:

Ulrich Schäfer, Pressesprecher
Kaiserswerther Diakonie
Telefon: 0211 / 4 09 37 18
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.